

Von (Anreise)	Bis (Abreise)	Segel-tage	# Törn Beschreibung	Tipp: Der Klick auf eine blaue Überschrift öffnet die Route	Kabinen rot: belegt Belegung grün: frei
30.4.	4.5.	3	<p><b><u>1 Ansegeln (Arnis-Flensburg &gt;80sm)</u></b>                      Der erste Törn der Saison ist kurz und dient dem Ausprobieren aller Funktionen, bevor es auf die große Reise geht. Das Ziel Flensburg ist nicht garantiert. Bei größeren Problemen müssen wir in die Werft zurück.                      Je nach Wetterlage umrunden wir die Dänische Insel "Als".                      Anreise: Mit PKW oder Bahn (über Hamburg, Kiel, Süderbrarup)                      Abreise: Zurück zum Auto mit dem Taxi nach Arnis oder mit der Bahn (ab Flensburg)</p>		<p>Heck: Reiner mit Freunden                      Vorschiff: Reiner mit Freunden</p>
8.5.	19.5.	10	<p><b><u>2 Flensburg-Aalborg (&gt;219sm)</u></b>                      Nun geht es richtig los! Wir fahren auf der östlichen Seite Dänemarks immer weiter nordwärts. Dabei gibt es laufend interessante Orte zu besichtigen.                      Anreise: Mit der Bahn oder Auto nach Flensburg                      Abreise: Mit dem Flugzeug ab Aalborg Airport (AAL) oder zurück mit der Bahn über Aarhus nach Flensburg</p>		<p>Heck: Stephan                      Vorschiff: Samuel+Christine</p>
20.5.	3.6.	13	<p><b><u>3 Aalborg-Inverness (&gt;500sm)</u></b>                      Ein sehr anspruchsvoller Törn über die Nordsee nach Schottland!                      Es fängt harmlos an. Wir fahren im schönen Limfjord quer durch Dänemark zur Nordseeseite und warten dort auf eine geeignete Wetterlage für die lange Überfahrt. Wir werden 3 Tage und Nächte unterwegs sein, bevor wieder Land erreichen. Je nach dem, wann wir wegkommen, haben wir in Schottland mehr oder weniger Zeit für die Strecke Inverness, dem Tor zum Kaledonischen Kanal.                      Anreise: Mit dem Flugzeug zum Aalborg Airport (AAL) oder mit der Bahn über Flensburg, Aarhus                      Abreise: Mit dem Flugzeug ab Inverness Airport (INV)</p>		<p>Heck: Christoph                      Vorschiff: André</p>
4.6.	19.6.	14	<p><b><u>4 Inverness-Belfast (&gt;196sm)</u></b>                      Die schönste Strecke verläuft eine Woche lang quer durch Schottland im Loch Ness und Kaledonischen Kanal. Die Naturschönheiten werden uns die Strapazen im Schmuttelwetter beim ewigen Motoren und 29x Schleusen entschädigen.                      In der zweiten Woche wird gesegelt, durch schottische Fjorde, Irische See bis rüber nach Nordirland.                      Anreise: Mit dem Flugzeug nach Inverness (INV) dann mit Taxi oder Bus (ca. 15km)                      Abreise: Mit dem Flugzeug vom Belfast International Airport (BFS)                      Bustransfer (ca. 30km)</p>		<p>(mit Marlis)                      Heck: Günter+Inge                      Vorschiff: Reiner und Erhard</p>
20.6.	18.7.	27	<p><b><u>5 Belfast-Brest (&gt;667sm)</u></b>                      Diesen Abschnitt durch die Irische See und dem Englischen Kanal bis rüber nach Frankreich übernimmt in meiner Törnpause Skipper Jörg mit eigener Crew</p>		<p>belegt</p>
19.7.	1.8.	12	<p><b><u>6 Brest-A Coruna (über die Biskaya &gt;345sm)</u></b>                      Bei dem sehr anspruchsvollen Hochseetörn über die Biskaya wird man mindestens 3 Tage und Nächte durchsegeln müssen, um wieder Land zu sehen. 12 Tage sind dafür mehr als ausreichend bemessen. Aber für diesen Schlag müssen Wetterprognose, Windstärke und -Richtung passen. Wir brauchen deshalb die Zeit, um darauf zu warten zu können. Die französischen aber auch die spanischen Atlantikküsten bieten davor bzw. danach genügend schöne Ziele für die Erkundung.                      Anreise: Zum Brest Bretagne Airport (BES)                      dann mit Bus oder Taxi (ca. 13km)                      Abreise: Mit dem Flugzeug ab A Coruna Airport (LCG) (Bus oder Taxitransfer ca. 14km)</p>		<p>Heck: Walter                      Vorschiff: Rainer</p>
2.8.	14.8.	11	<p><b><u>7 A Coruna-Porto (&gt;216sm)</u></b>                      Entlang der rauen zerklüfteten spanischen und portugiesischen Atlantikküste lernen wir viele interessante Orte und Tidengewässer kennen. Auch dieser Törn ist sicher nichts für unerfahrene Anfänger.                      Anreise: Mit dem Flugzeug nach A Coruna Airport (LCG) (Bus oder Taxitransfer ca. 14km)                      Abreise: Mit dem Flugzeug ab Porto Airport (OPO) (Bus oder Taxitransfer vom Hafen ca. 16km)</p>		<p>Heck: Monika                      Vorschiff: Felix G + Christiane</p>
17.8.	29.8.	11	<p><b><u>8 Porto-Lissabon (&gt;194sm)</u></b>                      Ein Törn mit überwiegen kurzen Distanzen entlang der portugiesischen Atlantikküste. Schwerpunkt liegt auf Erkundung der Küstenorte und Naturschönheiten. Achtung: Es kann gerade in den Städten zu dieser Jahreszeit sehr heiß werden.                      Anreise: Mit dem Flugzeug zum Porto Airport (OPO) (Bus oder Taxitransfer ca. 16km)                      Abreise: Mit dem Flugzeug ab Lisbon Airport (LIS) (Bus oder Taxitransfer vom Hafen ca. 13km)</p>		<p>(mit Marlis)                      Heck: Monika                      Vorschiff: Felix G + Christiane</p>

Von (An- reise)	Bis (Ab- reise)	Segel- tage	# Törn Beschreibung	Tipp: <i>Der Klick auf eine blaue Überschrift öffnet die Route</i>	Kabinen rot: belegt Belegung grün: frei
30.8.	12.9.	12	<b><u>9 Lissabon-Fuerteventura (zu den Kanaren &gt;644sm)</u></b> Den längsten Schlag dieser Saison übernimmt in meiner Törnpause der erfahrene Skipper Uwe mit seiner Crew. Diese Jahreszeit mit den überwiegend moderaten, warmen, nördlichen Winden ist ideal dafür geeignet. Anreise: Mit dem Flugzeug zum Lisbon Airport (LIS) (Bus oder Taxitransfer ca. 13km) Abreise: Mit dem Flugzeug ab Lanzarote Airport (ACE) (Bus oder Taxitransfer von der Marina Rubicon ca. 30km)		belegt
11.9.	26.9.	13	<b>Fuerteventura-Lanzarote</b> Das Schiff übernimmt in meiner Törnpause Skipper Rainer und segelt damit in der Inselwelt der Kanaren.		belegt
2.10.	17.10.	14	<b><u>10 Lanzarote-La Gomera (&gt;231sm)</u></b> Inselhopping auf den Kanaren. Ein abwechslungsreicher Törn. Wir sind dabei auf 5 der 7 Kanaren-Inseln. Von Insel zu Insel sind es nie mehr als 50sm. Ansonsten sind die Etappen kürzer. Je nach Wind und Dünung können die Wellen auch mal etwas höher ausfallen. Aber der vorherrschende NO-Passatwind kommt in der Regel nicht von vorn. Anreise: Mit dem Flugzeug nach Lanzarote Airport (ACE) (Bus oder Taxitransfer zur Marina Rubicon ca. 30km) Abreise: Mit der Fähre nach Teneriffa (Los Christianos), weiter mit dem Bus zum Airport Teneriffa Süd (TFS) (18km) und schließlich mit einem Flieger nach Hause		Heck:Harry+Bärbel Vorschiff: Christoph+Birgit
25.10.	01.11.	6	<b><u>11 La Gomera-Teneriffa (&gt;73sm)</u></b> Wir segeln um La Gomera herum, bevor wir nach Teneriffa übersetzen. Ein Urlaubstörn mit kurzen Distanzen auf der Sonnenseite von Teneriffa. Lohnenswert für alle, die zusätzlich noch Hotelurlaub machen wollen. Der Zielhafen steht noch nicht fest Anreise: Mit dem Flugzeug zum Airport Teneriffa Süd (TFS), dann mit dem Bus nach Los Christianos und weiter mit der Fähre nach La Gomera Abreise: Mit Bus oder Taxi zum Airport Teneriffa Süd (TFS) (18km) und schließlich mit einem Flieger nach Hause		(mit Marlis) Heck: Hans- Joachim Vorschiff: Thomas
01.11.	14.11.	12	<b>Teneriffa-Teneriffa</b> Das Schiff übernimmt in meiner Törnpause Skipper Rainer und segelt damit in der Inselwelt der Kanaren. Der Ausgangshafen steht noch nicht fest.		belegt
15.11.	21.11		<b>Törnpause in Teneriffa</b> Das Schiff verbleibt in meiner Törnpause in Teneriffa, . Die Metropolis kann aber auch in dieser Zeit von einem anderen Skipper übernommen werden. (Bitte anfragen. Für Mitsegler kann auf dieser Seite geworben werden.)		Schiffsübernahme möglich
22.11.	5.12.	12	<b><u>12 Teneriffa-Gran Canaria (&gt;143sm)</u></b> Wir segeln zunächst an der Küste von Teneriffa NO-wärts gegen Passatwind und Wellen (nichts für Unerfahrene), bevor wir nach Gran Canaria übersetzen. Abgesehen von der Überfahrt (>32sm), sind die täglichen Distanzen eher kurz. So bleibt ausreichend Zeit die Küstenorte zu erkunden. Anreise: Mit dem Flugzeug zum Airport Teneriffa Süd (TFS), dann mit Taxi oder Bus zum Hafen Abreise: Mit dem Bus zum Gran Canaria Airport (LPA) (46km) und mit einem Flieger nach Hause		Heck: Bernhard Vorschiff: Christoph M. + Adrian
6.12.	13.12.	6	<b><u>13 Rund Gran Canaria (&gt;90sm)</u></b> Ein Urlaubstörn mit kurzen Distanzen und Schwerpunkt: Inselerkundung. Lohnenswert für alle, die zusätzlich noch Hotelurlaub machen wollen. Anreise: Mit dem Flugzeug zum Gran Canaria Airport (LPA), dann mit Taxi oder Bus zum Hafen (46km). Abreise: Mit dem Bus zum Gran Canaria Airport (LPA) (46km) und mit einem Flieger nach Hause		(mit Marlis) Heck: Felix W. Vorschiff: Steven
20.12.	16.1. 2021		<b>Törnpause in Gran Canaria</b> Das Schiff verbleibt in meiner Törnpause in Gran Canaria, der Hafen steht noch nicht fest. Die Metropolis kann aber auch in dieser Zeit von einem anderen Skipper übernommen werden. (Bitte anfragen. Für Mitsegler kann auf dieser Seite geworben werden.)		Schiffsübernahme möglich

Von (An- reise)	Bis (Ab- reise)	Segel- tage	# Törn Beschreibung	Tipp: <i>Der Klick auf eine blaue Überschrift öffnet die Route</i>	Kabinen rot: belegt Belegung grün: frei
<b>2021</b>					
17.1.	30.1.	12	<b><u>14 Gran Canaria-Lanzarote (&gt;231sm)</u></b> Ein anspruchsvoller, etwas unbequemer Törn, überwiegend gegen den vorherrschenden Passatwind entlang der Ostküsten von Gran Canaria und Fuerteventura. Bis auf die Überfahrt (>47sm) können die Distanzen allerdings kurzgehalten werden. Anreise: Mit dem Flugzeug zum Gran Canaria Airport (LPA), dann mit Taxi oder Bus zum Hafen (46km). Abreise: Von der Marina Rubicon mit dem Bus zum Lanzarote Airport (ACE) (30km) und dem Flieger nach Hause		Heck: Robert Vorschiff: Micha
31.1.	13.2.	12	<b><u>15 Rund Lanzarote (&gt;103sm)</u></b> Wir umrunden die interessante Vulkaninsel im Uhrzeigersinn und machen dabei Abstecher zu den nördlich vorgelagerten kleinen Inseln. Auf der Westseite gibt es keine Häfen. Abgesehen, von diesem Schlag (>35sm, ausgerechnet auch gegen den Wind) sind die Distanzen von Hafen zu Hafen kurz. So bleibt genügend Zeit die Inseln zu erkunden. Falls noch Zeit bleibt, kann man einen Abstecher nach Fuerteventura machen. Anreise: Mit dem Flugzeug zum Lanzarote Airport (ACE), dann mit Taxi oder Bus zur Marina Rubicon (30km). Abreise: Von der Marina Rubicon mit dem Bus zum Lanzarote Airport (ACE) (30km) und dem Flieger nach Hause		Heck: Roland Vorschiff: frei
14.2.	19.2.		<b>Törnpause auf Lanzarote</b> Das Schiff verbleibt in meiner Törnpause in der Marina Rubicon. Die Metropolis kann aber auch in dieser Zeit von einem anderen Skipper übernommen werden. <i>(Bitte anfragen. Für Mitsegler kann auf dieser Seite geworben werden.)</i>		Schiffsübernahme möglich
20.2.	6.3.	13	<b>Lanzarote-Lanzarote</b> Das Schiff übernimmt in meiner Törnpause Skipper Bernhard und segelt damit in der Inselwelt der Kanaren. Start und Ziel Hafen ist die Marina Rubicon im Süden der Insel. Anreise: Mit dem Flugzeug zum Lanzarote Airport (ACE), dann mit Taxi oder Bus zur Marina Rubicon (30km). Abreise: Von der Marina Rubicon mit dem Bus zum Lanzarote Airport (ACE) (30km) und dem Flieger nach Hause		Heck: Bernhards Crew Vorschiff: frei
14.3.	27.3.	12	<b><u>16 Lanzarote-Madeira (&lt;399sm)</u></b> Für die Überfahrt nach Madeira (>200sm) werden wir 2 Tage und Nächte unterwegs sein. Immer hart am Wind. Nichts für Unerfahrene. Mit viel Glück können wir bei halber Strecke bei der kleinen Naturschutzinsel Salvagem Grande einen Zwischenstopp einlegen (ankern). In Madeira sind die Distanzen dann kurz und lassen Zeit, zur Erkundung der Küstenorte. Auch ein Abstecher zur benachbarten Badeinsel Porto Santo ist möglich. Anreise: Mit dem Flugzeug zum Lanzarote Airport (ACE), dann mit Taxi oder Bus zur Marina Rubicon (30km). Abreise: Von der Marina Quinta Do Lorde mit dem Taxi zum Madeira Airport (14km) und dem Flieger nach Hause		Heck: Rainer Vorschiff: Reiner
28.3.	4.4.	6	<b><u>17 Madeira-Madeira</u></b> Ein Urlaubstörn mit kurzen Distanzen. Wir fahren rüber zu Badeinsel Porto Santo, machen einen Abstecher ins Naturreservat Desertas Islands und besuchen die Hauptstadt Funchal. Lohnenswert für alle, die zusätzlich noch Hotelurlaub machen wollen. Anreise: Mit dem Flugzeug zum Madeira Airport (FNC), dann mit Taxi oder Bus zur Marina Quinta Do Lorde (14km). Abreise: Von der Marina Quinta Do Lorde mit dem Taxi zum Madeira Airport (14km) und dem Flieger nach Hause		(mit Marlis) Heck: Monika Vorschiff: Henryk+Frau
11.4.	1.5.		<b>Überführung nach Malaga</b> Das Schiff wird von Skipper Christoph ins Mittelmeer (nach Malaga) überführt.		belegt